



Zentrum für berufliche
Weiterbildung

HÖHERE FACHAUSBILDUNGEN

Schreiner/in

Fertigungsspezialist/in VSSM

Projektleiter/in Schreinerei mit eidg. Fachausweis

CAD-Fachkurse (AUTOCAD/VECTORWORKS)

Oberflächenkurs

CNC-Grundkurs

LERNEN. VERSTEHEN. UMSETZEN.

zbw.ch



Einen klugen Plan haben Sie da.

In dieser Dokumentation erfahren Sie nicht nur, weshalb Sie sich gerade für diese berufliche Weiterbildung entscheiden sollten, sondern auch, weshalb es sich lohnt, sich ausgerechnet am ZbW weiterzubilden. Zudem zeigen wir Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie Ihr Lernziel am ZbW erreichen. Damit Sie gleich mit der Planung Ihrer Weiterbildung beginnen können, haben wir die wichtigsten Eckdaten aufgeführt.

LERNEN. VERSTEHEN. UMSETZEN.

Wer wir sind

Das Zentrum für berufliche Weiterbildung (ZbW) ist eine in der Ostschweiz verankerte Höhere Fachschule, die 1946 auf Initiative von Industrie, Gewerbe und der öffentlichen Hand als Verein gegründet wurde. Das umfassende Kursangebot beinhaltet vor allem Lehrgänge, die auf eidgenössische Berufsprüfungen mit Fachausweis (BP), eidgenössische Höhere Fachprüfungen mit Diplom (HFP) und auf den Diplomabschluss auf Stufe der Höheren Fachschule (HF) vorbereiten.

Über 400 Lehrbeauftragte engagieren sich zusätzlich zu ihrer hauptberuflichen Tätigkeit für das ZbW und vermitteln ihr Praxiswissen zum Nutzen der Studierenden und Fachkursteilnehmenden. Sowohl am Hauptsitz in St. Gallen als auch in Sargans steht eine zeitgemässe und grosszügige Bildungsinfrastruktur zur Verfügung. Alle Standorte sind mit den öffentlichen Verkehrsmitteln und mit dem Auto gut erreichbar.

Das ZbW wird durch die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerschaft aus Industrie und Gewerbe der Ostschweiz sowie die öffentliche Hand unterstützt.

Was uns auszeichnet

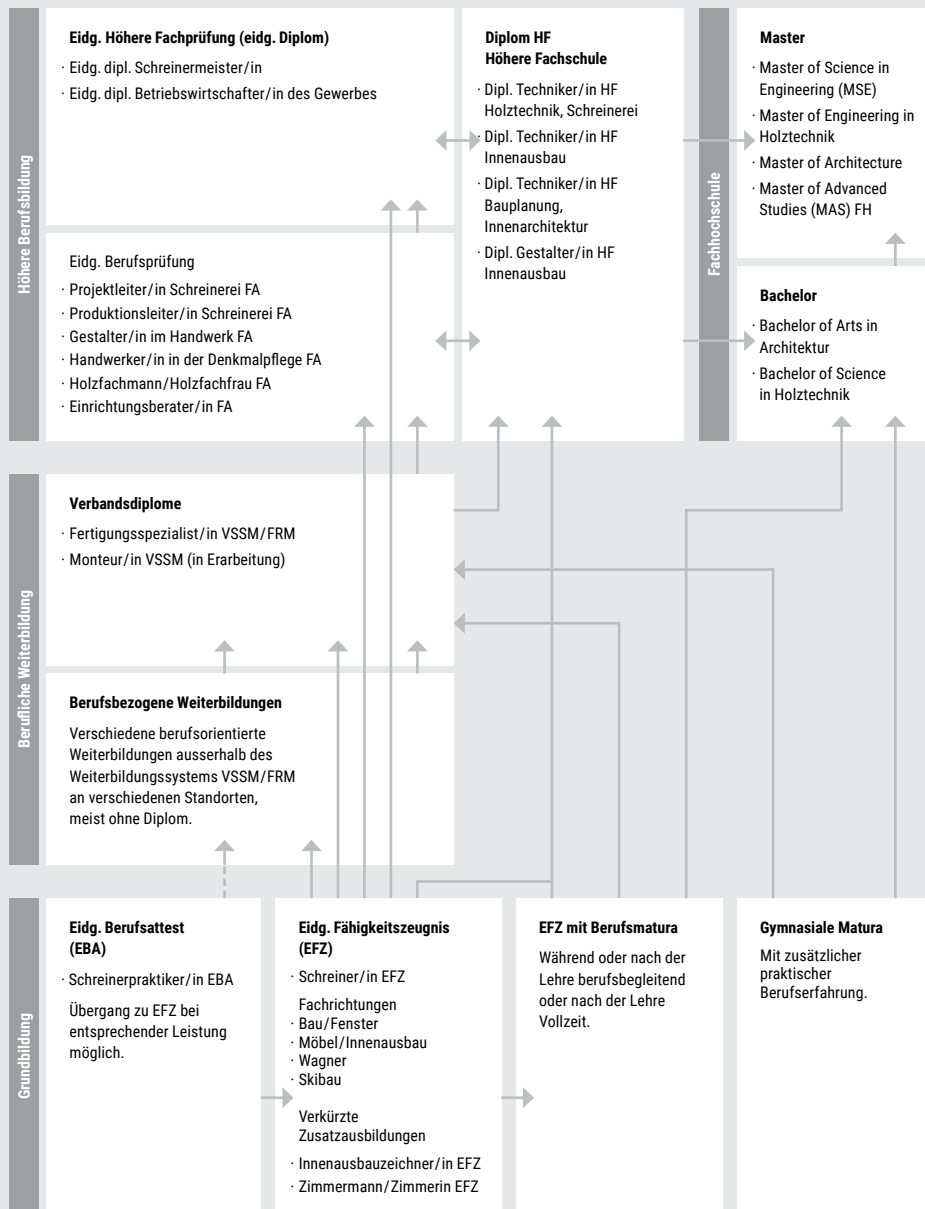
Das ZbW ist nach ISO zertifiziert. Dies garantiert Ihnen ganz offiziell, was Sie bei uns im Unterricht sofort feststellen: Am ZbW erreichen Sie Ihr Berufsziel unter besten Voraussetzungen.

Was wir bieten

Wissen ist die Basis für jeden unternehmerischen und persönlichen Erfolg. Legen Sie am ZbW die Basis für Ihren Erfolg. Und bauen Sie täglich darauf auf.

Theoretisches Wissen allein genügt nicht. Denn nur wer die Theorie auch in die Praxis umsetzen kann, wird den gewünschten Erfolg erzielen. Aus diesem Grund basiert das Weiterbildungskonzept des ZbW auf einer praxisorientierten Wissensvermittlung.

Die Bildungslandschaft des VSSM



Die Schreiner-Weiterbildung am ZbW



Fertigungsspezialist/in VSSM

Das Berufsbild

Fertigungsspezialisten VSSM sind dem Produktionsleiter unterstellt und im Bank- bzw. Maschinenraum für die Ausführung und Instandhaltung der Betriebsmittel zuständig. Sie bereiten Produktionsprozesse vor und setzen diese um. Dazu treffen Sie die nötigen auftragsbezogenen Entscheide. Sie verfügen über gute Kenntnisse in Fertigung und Produktionsmitteln. Sie assistieren dem Berufsbildner in der Ausbildung von Lernenden und sind die Sicherheitsbeauftragten (SIBE) im Betrieb. Im Umgang mit Mitarbeitern agieren sie kompetent.

Der Fertigungsspezialist VSSM arbeitet zum Beispiel in den folgenden Einsatzbereichen:

- als Vorarbeiter Bank- und Maschinenraum
- als Stellvertreter des Produktionsleiters, des Projektleiters oder des Werkmeisters

Der Lehrgang

Wie aus der vorangegangenen grafischen Übersichtsdarstellung ersichtlich ist, handelt es sich beim Lehrgang zum Fertigungsspezialisten um eine erste weiterführende Qualifikation im Schreinerfach. Sie bildet die Einstiegsqualifikation auf dem weiteren, darauf aufbauenden Weg bis hin z.B. zum eidg. dipl. Schreinermeister. Im Lehrgang integriert ist der SIBE-Kurs und der Kurs Berufsbildner/in VSSM.





Die Voraussetzungen

- Inhaber/in eines eidg. Fähigkeitszeugnisses Schreiner/in
- Inhaber/in eines eidg. Fähigkeitszeugnisses eines anderen Berufs mit entsprechender Praxiserfahrung
- Inhaber/in eines eidg. Maturitätszeugnisses mit entsprechender Praxiserfahrung
- Aktive Mitarbeit
- Eigener Laptop mit Internet-Anschluss und WLAN-Kommunikationsmöglichkeit

Das Diplom

Nach erfolgreichem Absolvieren des Qualifikationsverfahrens erhalten Sie das Diplom «Fertigungsspezialist VSSM» und sind damit berechtigt, zur nächsten Ausbildungsstufe aufzusteigen. Der Lehrgang «Fertigungsspezialist VSSM» bildet die Vorstufe der Lehrgänge auf der nächsten weiterführenden Stufe «Produktionsleiter/in Schreinerei mit eidg. Berufsprüfung» und «Projektleiter/in Schreinerei mit eidg. Berufsprüfung» sowie der Lehrgänge auf der höchsten Stufe «dipl. Techniker HF Holztechnik, Schreinerei» und «eidg. dipl. Schreinermeister mit eidg. Höherer Fachprüfung».

Während des Unterrichts finden sogenannte Schulprüfungen statt. Diese bilden die Erfahrungsnoten. Die offizielle theoretische Schlussprüfung wird zentral durch den Berufsverband durchgeführt. Ebenfalls ist eine praktische Schlussprüfung an der Holzfachschule Teufen abzulegen.



Das Kurskonzept

- Sie werden von Berufsfachleuten aus dem Schreinerhandwerk unterrichtet. Das Wissen wird also von hoch kompetenten Fachleuten sozusagen aus Ihrer Branche vermittelt.
- Wichtig ist der Praxisbezug: dank aktuellen und kommunikativen Unterrichtsmethoden wird Ihre Weiterbildung zum Erfolg.
- Durch praxis- und anwendungsorientierte Fragestellungen bearbeiten, vertiefen und festigen Sie den Lernstoff laufend.
- Alle Teilnehmenden arbeiten von Anfang an und während der gesamten Ausbildungszeit mit ihrem eigenen Laptop.
- Der Lehrgang enthält ein Praxisprojekt, das sich von Anfang bis Schluss erstreckt und so die Aneignung einer disziplinenübergreifenden Handlungskompetenz ermöglicht.
- Projektarbeiten und Unterrichtsblöcke in Übungskurs-Zentren ermöglichen den authentischen Praxistransfer.
- Sie erstellen eine kleine aber doch anforderungsreiche Projektarbeit, die Sie präsentieren und bei der Sie in einem Fachgespräch mit Experten vertieft darauf eingehen können.

Der Lehrgang

Semesterbeginn	Gemäss Anmeldeformular. Siehe auch www.zbw.ch
Kursdauer	2 Semester
Kursort	ZbW St.Gallen und Holzfachschule Teufen
Unterrichtszeiten	Theorie: 5 Lektionen pro Woche Praxis: ca. 4 Blockkurs-Wochen
Teilnehmerzahl	Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Kosten pro Semester	Siehe Anmeldeformular oder www.zbw.ch
Weitere Kosten	Zu den Semesterkosten ist für Fachbücher, Exkursionen, spezielle Aufwendungen (z.B. für Präsentationen, Dokumentationen) mit zusätzlichen Kosten zu rechnen.
Lehrmittel	Die Lehrmittel sind im Schulgeld inbegriffen.
Prüfungsgebühren	Diese werden vom Verband VSSM erhoben.
Anmeldung	Mit dem beiliegenden Anmeldeformular
ZPK und MAEK	Der Lehrgang wird unterstützt.
Weitere Informationen	www.zbw.ch www.karrierepass.ch

Gemeinsame Ausbildungsstufe

(Aufträge bearbeiten)

Das Berufsbild

Die gemeinsame Ausbildungsstufe bildet die nächste Qualifikationsstufe auf dem Weg zu mehr Wissen und zur Übernahme von mehr Verantwortung.

Die Voraussetzungen

Diplom Fertigungsspezialist VSSM

Das Diplom

Nach erfolgreichem Absolvieren des Lehrgangs «Gemeinsame Ausbildungsstufe» absolvieren Sie die Verbandsprüfungen VSSM «Gemeinsame Ausbildungsstufe». Ihr erfolgreiches Bestehen ist sozusagen Ihr Eintrittsbillet für die nächste Stufe zur Absolvierung der Berufsprüfung «Projektleiter» bzw. «Produktionsleiter». Dafür können Sie am ZbW den Vorbereitungskurs «Projektleiter» besuchen.

Während des Unterrichts finden sogenannte Schulprüfungen statt. Diese bilden die Erfahrungsnoten und dienen als Standortbestimmung. Die offizielle Schlussprüfung wird zentral durch den Berufsverband durchgeführt.





Das Kurskonzept

- Sie werden von Berufsfachleuten aus dem Schreinerhandwerk unterrichtet. Das Wissen wird also von hoch kompetenten Fachleuten sozusagen aus Ihrer Branche vermittelt.
- Wichtig ist der Praxisbezug: dank aktuellen und kommunikativen Unterrichtsmethoden wird Ihre Weiterbildung zum Erfolg.
- Durch praxis- und anwendungsorientierte Fragestellungen bearbeiten, vertiefen und festigen Sie den Lernstoff laufend.
- Alle Teilnehmenden arbeiten von Anfang an und während der gesamten Ausbildungszeit mit ihrem eigenen Laptop.
- Der Lehrgang enthält ein Praxisprojekt, das sich von Anfang bis zum Schluss erstreckt und so die Aneignung einer disziplinenübergreifenden Handlungskompetenz ermöglicht.
- Projektarbeiten und Unterrichtsblöcke in Betrieben vor Ort ermöglichen den authentischen Praxistransfer.

Der Lehrgang

Semesterbeginn	Gemäss Anmeldeformular. Siehe auch www.zbw.ch
Kursdauer	2 Semester
Kursort	St.Gallen
Unterrichtszeiten	1 Wochentagnachmittag bis -abend à 9 Lektionen und Samstagvormittag
Teilnehmerzahl	Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Kosten pro Semester	Siehe Anmeldeformular oder www.zbw.ch
Weitere Kosten	Zu den Semesterkosten ist für Fachbücher, Exkursionen, spezielle Aufwendungen (z.B. für Präsentationen, Dokumentationen) mit zusätzlichen Kosten zu rechnen.
Lehrmittel	Die Lehrmittel sind im Schulgeld inbegriffen.
Prüfungsgebühren	Diese werden vom Verband VSSM erhoben.
Anmeldung	Mit dem beiliegenden Anmeldeformular
ZPK und MAEK	Der Lehrgang wird unterstützt.
Weitere Informationen	www.zbw.ch www.karrierepass.ch

Projektleiter/in Schreinerei

mit eidg. Fachausweis

Das Berufsbild

Der Schreiner-Projektleiter übernimmt die Verantwortung der gesamten Prozesskette von der Bedürfnisanalyse bis zum kundenbindenden Feedbackgespräch nach Ablieferung des Kundenauftrags. Sie übernehmen eine Führungsfunktion und unterstützen den Abteilungsleiter oder Betriebsinhaber.

Die Voraussetzungen

Gemeinsame Ausbildungsstufe (Aufträge bearbeiten).

Das Diplom

Nach erfolgreichem Absolvieren des Lehrgangs «Projektleiter/in Schreinerei» absolvieren Sie die durch den Verband VSSM organisierte eidgenössische Berufsprüfung «Projektleiter/in Schreinerei». Ihr erfolgreiches Bestehen ermöglicht Ihnen die Fortführung Ihrer Weiterbildungsaktivitäten bis z.B. hinauf zum eidg. dipl. Schreinermeister, dipl. Techniker HF Holztechnik Schreinerei, Unternehmer, etc.

Während des Unterrichts finden sogenannte Schulprüfungen statt. Diese bilden die Erfahrungsnoten, und dienen als Standortbestimmung. Die offizielle eidgenössische Berufsprüfung wird zentral durch den Berufsverband VSSM durchgeführt.





Das Kurskonzept

- Sie werden von Berufsfachleuten aus dem Schreinerhandwerk unterrichtet. Das Wissen wird also von hoch kompetenten Fachleuten sozusagen aus Ihrer Branche vermittelt.
- Wichtig ist der Praxisbezug: dank aktuellen und kommunikativen Unterrichtsmethoden wird Ihre Weiterbildung zum Erfolg.
- Durch praxis- und anwendungsorientierte Fragestellungen bearbeiten, vertiefen und festigen Sie den Lernstoff laufend.
- Alle Teilnehmenden arbeiten von Anfang an und während der gesamten Ausbildungszeit mit ihrem eigenen Laptop.
- Der Lehrgang ist auf die erste umfassende Führungsebene ausgelegt. Es wird selbständiges Arbeiten und eine aktive Mitarbeit im Unterricht erwartet. Nutzen Sie den permanenten Erfahrungsaustausch unter den Mitstudenten und mit den Referenten.
- Projektarbeit aus den unterrichteten Bereichen mit Präsentation und Fachgespräch.

Der Lehrgang

Semesterbeginn	Gemäss Anmeldeformular. Siehe auch www.zbw.ch
Dauer des Lehrgangs	1 Semester
Kursort	St.Gallen
Unterrichtszeiten	1 Wochentagnachmittag bis -abend à 9 Lektionen und Samstagvormittag
Teilnehmerzahl	Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Kosten pro Semester	Siehe Anmeldeformular oder www.zbw.ch
Weitere Kosten	Zu den Semesterkosten ist für Fachbücher, Exkursionen, spezielle Aufwendungen (z.B. für Präsentationen, Dokumentationen) mit zusätzlichen Kosten zu rechnen.
Lehrmittel	Die Lehrmittel sind im Schulgeld inbegriffen.
Prüfungsgebühren	Diese werden vom Verband VSSM erhoben.
Anmeldung	Mit dem beiliegenden Anmeldeformular
ZPK und MAEK	Der Lehrgang wird unterstützt.
Weitere Informationen	www.zbw.ch www.karrierepass.ch

Fächerplan	Fertigungs- spezialist/in		Aufträge bearbeiten		Aufträge leiten
	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester
A Umgang mit Mitarbeitenden und Lernenden (mit Kurs Berufsbildner/in VSSM)	50		23		
B Wirkungsvoll kommunizieren			25	25	
C Sich in seiner Persönlichkeit weiterentwickeln				18	
E Situation analysieren und lösen				10	
F Entscheidungen treffen und umsetzen		19	40	40	
L Aufträge kalkulieren, interpretieren, überwachen und abrechnen			32	32	8
N gestalterische Vorschläge darstellen					60
O Auftragsausführung vorbereiten			108	102	95
P Produktion vorbereiten (mit SIBE-Kurs)	18	18			
Q Produktion umsetzen	104	136			
S Montagearbeiten leiten					17
Total pro Semester	172	173	228	228	180
Total pro Lehrgang		345		455	180
Zusätzliche Zeit ausserhalb Präsenz- unterricht für: Projekte, Exkursionen, selbstverantwortetes Lernen, Prüfungs- vorbereitung, Projektarbeit, Vertiefungsarbeit		ca. 100 Std.		ca. 140 Std.	ca. 100 Std.

Voraussetzungen:

2. Semester: MS Office Grundlagenkenntnisse auf Stufe «ECDL Start»
3. Semester: CAD Grundlagenkenntnisse (Kurse werden am ZbW angeboten)



Sie sind in der Lage,

- selbständig CNC Bearbeitungsabläufe zu erstellen, zu interpretieren sowie in einem CNC Bearbeitungszentrum umsetzen. Maschinen- und Werkzeugkenntnisse ermöglichen Ihnen effizientes Programmieren und Arbeiten mit diesen Maschinen,
 - den Aufbau und die Funktionsweise der CNC Maschinen sowie deren Steuerarten aufzuzeigen,
 - Programmiersysteme zu klassifizieren,
 - CNC-Programmiersysteme zu bedienen,
 - Unterprogrammtechniken einzusetzen,
 - die verschiedenen Spanntechniken zu nennen,
 - verschiedene Produkte zu nennen,
 - Praxisbeispiele zu verstehen,
 - eine Datenstruktur aufzubauen.
- Sie kennen Werkzeuge und deren Einsatzgebiete sowie deren Wartung.

CNC-Grundkurs

Datum	Siehe www.zbw.ch
Dauer des Lehrgangs	4 Tage (40 Lektionen)
Kursort	Holzfachschule Teufen
Unterrichtszeiten	8.00 – 17.00 Uhr
Teilnehmerzahl	Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Kosten	Siehe www.zbw.ch
Lehrmittel	Die Lehrmittel und Materialkosten sind inbegriffen.
Anmeldung	Mit dem beiliegenden Anmeldeformular oder online: www.zbw.ch
ZPK und MAEK	Der Lehrgang wird unterstützt.
Weitere Informationen	www.zbw.ch

- Sie sind in der Lage, Applikationen mit den entsprechenden Vorbehandlungen auf Holz- und Holzwerkstoffen fachlich richtig auszuführen. Dabei kennen Sie Apparate, Geräte, Materialien und Vorschriften der Oberflächenbehandlung sowie die Chemikalien samt deren Gefährlichkeit für Mensch und Umwelt.
- Sie kennen die Bedeutung der Farben sowie ihre Wirkung im Raum.
- Sie kennen die notwendigen Vorarbeiten und sind in der Lage, diese situationsgerecht anzuwenden.
- Sie kennen die handelsüblichen Materialien und Chemikalien der Oberflächenbehandlung und sind in der Lage, diese richtig anzuwenden.
- Sie sind in der Lage, das theoretische Fachwissen in die Praxis umzusetzen und einfache Oberflächenarbeiten selbständig auszuführen.
- Sie kennen die Funktionsweise der handelsüblichen Spritzgeräte und sind in der Lage, diese praktisch umzusetzen.
- Sie erkennen die Zusammenhänge zwischen rationellen, sicheren Arbeiten und qualitativ guten Oberflächenarbeiten.
- Sie sind in der Lage, die einschlägigen Vorschriften zu interpretieren sowie adäquat in die Praxis umzusetzen.
- Sie erkennen die Wichtigkeit der Materialauswahl, Materialverarbeitung und der umweltschonenden Materialentsorgung.

Oberflächenkurs

Datum	Siehe www.zbw.ch
Dauer des Lehrgangs	4 Tage (40 Lektionen)
Kursort	Holzfachschule Teufen
Unterrichtszeiten	8.00 – 17.00 Uhr
Teilnehmerzahl	Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Kosten	Siehe www.zbw.ch
Lehrmittel	Die Lehrmittel und Materialkosten sind im Schulgeld inbegriffen.
Anmeldung	Online auf www.zbw.ch
ZPK und MAEK	Der Lehrgang wird unterstützt.
Weitere Informationen	www.zbw.ch

- CAD wird im Schreineralltag immer selbstverständlicher. Doch wird CAD in der Schreinerei bis jetzt vor allem für zweidimensionale Werkstattzeichnungen eingesetzt. Mit CAD erstellte dreidimensionale Verkaufszeichnungen genießen jedoch zunehmend an Bedeutung. Der Kunde erhält so eine überzeugende und verständliche Darstellung seines Möbels oder seiner Küche. Sie wird ein wichtiger Bestandteil des Kundengesprächs und beeinflusst den Kaufentscheid wesentlich. Nach dem Auftragsentscheid können mit den Daten der 3D-Kundenzeichnungen direkt die Werkstattzeichnungen und die Stückliste erzeugt werden.
- Sie erhalten eine Grundlagenschulung Vectorworks,
- erstellen zweidimensionale Werkzeichnungen und
- dreidimensionale Kundenzeichnungen.

CAD VECTORWORKS-Fachkurse

Kursbeginn	Siehe www.zbw.ch
Dauer des Lehrgangs	6 Abende, Total 24 Lektionen
Kursort	St.Gallen
Unterrichtszeiten	18.00 – 21.15
Teilnehmerzahl	Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Kosten	Siehe www.zbw.ch
Lehrmittel	Die Lehrmittel sind im Schulgeld inbegriffen. Eigener Laptop mitnehmen.
Anmeldung	Online auf www.zbw.ch
ZPK und MAEK	Der Lehrgang wird unterstützt.
Weitere Informationen	www.zbw.ch

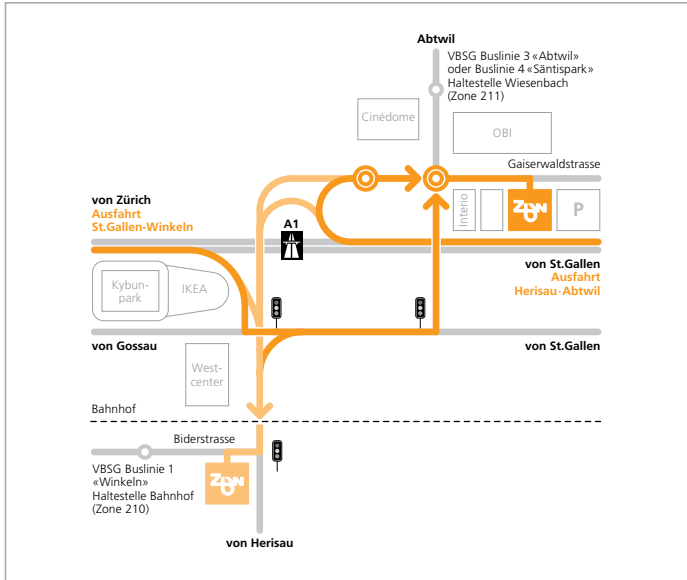
- Die Kunden bestimmen künftig vermehrt, wie unsere Leistungen auf ihre Bedürfnisse angepasst sein müssen. Die Zeichnungen müssen rasch angepasst und aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet werden können. Das computerunterstützte Zeichnen findet immer mehr Anwendung. Für Interessierte bieten wir einen Kurs an, in welchem Sie die Anwendung und die Einsatzgebiete des CAD kennen lernen.
- Sie erhalten eine Grundlagenschulung CAD mit AUTOCAD und
- erstellen zweidimensionale Werkzeichnungen.

CAD AUTOCAD-Fachkurse

Kursbeginn	Siehe www.zbw.ch
Dauer des Lehrgangs	6 Abende, Total 24 Lektionen
Kursort	St.Gallen
Unterrichtszeiten	18.00 – 21.15
Teilnehmerzahl	Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Kosten	Siehe www.zbw.ch
Lehrmittel	Die Lehrmittel sind im Schulgeld inbegriffen. Eigener Laptop mitnehmen.
Anmeldung	Online auf www.zbw.ch
ZPK und MAEK	Der Lehrgang wird unterstützt.
Weitere Informationen	www.zbw.ch

Notizen

St. Gallen



Zentrum für berufliche
Weiterbildung

Gaiserwaldstrasse 6
9015 St. Gallen
Tel. 071 313 40 40

Zentrum für berufliche
Weiterbildung

Biderstrasse 15/17
9015 St. Gallen
Tel. 071 313 40 40

Detailprogramme und Auskünfte erhalten Sie
auf unserem Sekretariat.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und helfen
Ihnen gerne weiter.

Öffnungszeiten des Sekretariats in St. Gallen
(bei Schulbetrieb)

Montag bis Freitag
07.30 – 19.15 Uhr
Samstag
07.30 – 12.00 Uhr

Telefon 071 313 40 40
info@zbw.ch